



Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

In der Abteilung Waldschutz der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA), einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein, sind **zum 01.07.2014 zwei bis zum 30.04.2016 befristete Stellen** (jeweils in Vollzeit) als

Technische Assistentin / Technischer Assistent

zu besetzen.

Die Stellen sind nach Entgeltgruppe 9, Fallgruppe 3 Teil II, Abschnitt 22, Unterabschnitt 3 der Entgeltordnung zum TV-L bewertet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber, die die Voraussetzungen für diese Eingruppierung noch nicht erfüllen, werden in der Entgeltgruppe 7 TV-L eingestellt und können erst nach erfolgreicher Einarbeitung und Erprobung höhergruppiert werden.

Eine der Stellen unterstützt ein Projekt, bei dem eine Methodik entwickelt wird, Eichenprozessionsspinner in Wäldern vom Luftfahrzeug aus zu bekämpfen. Die Stelle erfordert die selbständige Bearbeitung von Untersuchungen zur Anpassung typischer Hubschrauber-Spritzanlagen sowie die Entwicklung geeigneter Suspensionszusammensetzungen gemäß den Anforderungen von Nematoden-Applikationen, die Umsetzung von Labor- und Freilandnachweisen zur Wirksamkeit von Nematoden gegen Larven des Eichenprozessionspinners, die Dokumentation der Versuche, die Datenerfassung und die biometrische Aufbereitung der Ergebnisse aus Wirksamkeitsprüfungen.

Der Umgang mit Schädlingen erfordert einen einwandfreien gesundheitlichen Allgemeinzustand und Unempfindlichkeit gegen Allergien. Dies ist durch eine entsprechende ärztliche Bescheinigung nachzuweisen. Eine Allergie gegen z.B. Thaumetopoein (Gift des Eichenprozessionspinners) schließt eine Einstellung aus.

Bei der zweiten Stelle handelt es sich um **eine Elternzeitvertretung**.

Aufgaben:

- Mitwirkung bei Vorbereitung und Durchführung von Versuchen im Labor und Freiland
- Ggf. Mitarbeit bei der Entwicklung von Bekämpfungsverfahren
- Zucht und Versorgung von Insekten
- Herstellung verschiedener Lösungen u. Mischungen (u.a. Pheromonköder)
- Dokumentation, Datenerfassung und Mitwirkung bei der Datenverarbeitung

Voraussetzungen:

- Ausbildung als Technische(r) Assistent(in) (LTA bzw. ATA, CTA, BTA oder vergleichbar)
- grundlegende biologische Kenntnisse und ggf. Erfahrungen im Bereich des Pflanzenschutzes
- Bereitschaft zu flexiblen, teils kurzfristigen, mehrtägigen Dienstreisen im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA, da die Tätigkeiten mit zahlreichen Einsätzen im Außendienst verbunden sind.
- Führerschein der Kl. B ist zwingend erforderlich, Kl. BE erwünscht
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Arbeitsgüte
- Gute PC-Kenntnisse (MS-Office)
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen



NW-FVA
Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

Grätzelstrasse 2
37079 Göttingen

Telefon
0551 – 69 401 - 0

Telefax
0551 – 69 401 - 160

E-Mail
zentrale@nw-fva.de

Internet
www.nw-fva.de

Bankverbindung
NORD LB (BLZ 250 500 00) Konto 106 023 534
BIC: NOLADE2H
IBAN: DE8025050000106023534

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Teamfähigkeit, Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Der Dienort ist Göttingen.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 27.05.2014** an die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Abteilung Waldschutz, Grätzelstr. 2 in 37079 Göttingen.

Die Vorstellungsgespräche werden am Freitag, den 06.06.2014 stattfinden.

Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Habermann (Tel.: 0551/69401-186; Michael.Habermann@nw-fva.de), Herr Dr. Hurling (0551/69401-145; Rainer.Hurling@nw-fva.de) oder Herr Dr. Plasil (0551/69401-149; Pavel.Plasil@nw-fva.de).